

Gottfried von der Goltz

Gottfried von der Goltz hat sich vor allem als Barockgeiger und als künstlerischer Leiter des Freiburger Barockorchesters einen international beachteten Namen gemacht. Von seinem musikalischen Kerngebiet, dem 18. Jahrhundert, ausgehend, hat er sich mittlerweile eine hohe Kennerschaft in der musikalische Aufführungspraxis bis in die musikalische Gegenwart hinein erarbeitet.

Alte und Neue Musik verkörpern für Gottfried von der Goltz keinen Gegensatz, sondern zwei spannende, produktive Perspektiven, die sich auf sämtliche musikalische Epochen anwenden lassen, da jedes Werk in seiner eigenen Zeit ein Stück Neue (und später dann ein Stück Alte) Musik repräsentiert. Mit diesem offenen und vielschichtigen Blick nähert er sich Kompositionen vom Barock bis zur Moderne, erstreckt sich seine Diskographie vom Dresdner Barock bis hin zur Uraufführung von Werken von Michel van der Aa, Rebecca Saunders, Nadir Vassena u.a.

Unter seiner Leitung erschien zuletzt bei der Deutschen Grammophon eine CD mit Thomas Quasthoff, die sich zum Haydn-Jahr 2009 dem lange vernachlässigten Opernkomponisten Joseph Haydn widmet. Die *Hessische/Niedersächsische Allgemeine* schrieb zu dieser Aufnahme: „Was muss man zu Thomas Quasthoff noch sagen? Sein Album mit Haydns italienischen Arien zeigt den Bariton noch beweglicher und freier als sonst dank des hervorragend mitgehenden Freiburger Barockorchesters.“

Wie im 18. Jahrhundert üblich, leitet Gottfried von der Goltz das Freiburger Barockorchester vom Pult des Konzertmeisters aus. Bei größer besetzten Werken, wie z.B. Beethovens Erster Sinfonie, vertauscht er jedoch gern die Geige mit dem Dirigentenstab, eine Entscheidung, die er stets von der spezifischen Aufführungspraxis und Struktur einer Komposition abhängig macht.

Neben vielschichtigen kammermusikalischen Engagements hat Gottfried von der Goltz die Leitung des Freiburger Barockorchesters sowie des Norsk Barokkorkesters inne. Darüber hinaus ist er als Professor an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg ein gefragter Lehrer für barocke und moderne Violine.